

# Inhalt

<b>Vorwort</b> .....	9
<b>Kapitel 1: Im Ausnahmezustand!</b> .....	11
Wir retten uns zu Tode .....	13
Tabubrüche in Euroland .....	13
Die Weltwirtschaft im Rettungsmodus .....	14
Ad-hoc-Experimente .....	17
Der Zwang zu retten und »Moral Hazard« .....	19
Risiken und Nebenwirkungen .....	25
Der Verlust der Glaubwürdigkeit .....	25
Suchtgefahr .....	29
USA: Drahtseilakt ohne Fangnetz .....	32
<b>Kapitel 2: Normalzustand: Soziale Marktwirtschaft</b> ..	39
Marktwirtschaft in der Legitimationskrise .....	41
Warum Marktwirtschaft? .....	44
Arbeitsteilung .....	46

Privateigentum .....	48
Wettbewerb .....	51
Lenkung durch Preise .....	53
Zwischenfazit .....	55
<b>Moral und Marktwirtschaft .....</b>	<b>57</b>
Verantwortungsethik .....	57
Moral und Individualismus .....	59
Differenzierende Aspekte .....	68
<b>Gerechtigkeitsfragen .....</b>	<b>70</b>
Märkte stehen für Leistungsgerechtigkeit .....	72
Was ist soziale Gerechtigkeit? .....	74
Pragmatische Sozialpolitik .....	78
Soziales Engagement .....	80
<b>China, oder: Schwellenländer als Vorbild? .....</b>	<b>81</b>
<b>Kapitel 3: Analyse der Wirtschafts- und Finanzkrise .....</b>	<b>85</b>
<b>Fehlentwicklungen der Marktwirtschaft .....</b>	<b>87</b>
Effiziente Finanzmärkte? .....	88
Selbsterfüllende Prophezeiungen .....	104
Spekulation .....	105
Vernetzung .....	107
Korrektur von Übertreibungen .....	109
Zwischenfazit .....	112
<b>Von der Finanz- zur Schuldenkrise .....</b>	<b>114</b>
Geldpolitik .....	118
Kreditgeschäft – The American Way .....	122
Kreditfinanzierter Konsum, globale Ungleichgewichte .....	126

Kreditverbriefung .....	127
Das kapitalistische System wankt .....	130
War das Eingreifen des Staates angemessen? ....	137
<b>Der lange Weg in die Schuldenkrise .....</b>	<b>144</b>
<b>Deutschland: Mehrere Verschuldungsschübe ....</b>	<b>146</b>
Erster Schub: Aufbau des Wohlfahrtsstaates und nachfrageorientierte Wirtschaftspolitik ....	147
Zweiter Schub: Deutsche Einigung beendet Konsolidierungspolitik .....	154
Dritter Schub: Finanz- und Wirtschaftskrise....	157
<b>Das Fass läuft über: Der Euro in der Krise .....</b>	<b>164</b>
<b>Euro(pa) – ein Leben nach der Krise? .....</b>	<b>187</b>
Schuldenprävention .....	189
Wirtschaftspolitische Koordinierung – ein Patentrezept für Europa? .....	191
Für den Ernstfall: Geordnete Staatsinsolvenz .....	196
<b>Nachhaltige Finanzpolitik .....</b>	<b>201</b>
<b>Historische Erfahrungen mit Finanz- und Schuldenkrisen .....</b>	<b>212</b>
Typischer Verlauf von Finanzkrisen .....	217
Folgen .....	218
Fazit .....	220
<b>Kapitel 4: Lösungsansätze .....</b>	<b>223</b>
<b>Irrwege: Inflation, Insolvenz, Transferunion ....</b>	<b>225</b>
<b>Wie verhindern wir Finanzkrisen künftig? ....</b>	<b>232</b>
»Zurück auf die Bäume« ist keine Option .....	233

Stammtisch und Experten diskutieren – und nehmen sich gegenseitig kaum war .....	235
Geldpolitik muss Preisniveaustabilität bei Verbraucherpreisen, aber auch bei Assetpreisen sichern .....	237
Sicherung ausreichender Liquidität .....	239
Reform des Eigenkapitalstandards .....	241
Maßnahmen gegen eine erneute Schieflage bei Finanzinstituten .....	243
Ratingagenturen in die Hand der Anleger .....	244
Besoldung im Finanzsektor – falsche Anreize abstellen .....	245
<b>Schuldenabbau .....</b>	<b>247</b>
Abriss oder Sanierung? .....	248
Sanierungserfahrungen aus dem Ausland .....	255
Konsolidierung in Europa geht voran .....	260
Fazit .....	262
<b>Vertrauen – der vernachlässigte Wirtschaftsfaktor .....</b>	<b>266</b>
Renaissance des Vertrauens .....	276
<b>Nachwort .....</b>	<b>281</b>
Literatur .....	283
Personenregister .....	286
Sachregister .....	286